# Ukraine lebt weiter von der Substanz

**03.07.2009**

Im Mai verringerte sich das Defizit der konsolidierten Zahlungsbilanz auf 275 Mio. Dollar, was genau viermal weniger als der Aprilwert ist (1,1 Mrd. Dollar). Darüber informierte gestern die Zentralbank. Positive Änderung wurden in der Leistungsbilanz und der Kapitalbilanz festgestellt. So, war der Saldo der Leistungsbilanz zum ersten Mal seit Januar positiv (230 Mio. Dollar).

Im Mai verringerte sich das Defizit der konsolidierten Zahlungsbilanz auf 275 Mio. Dollar, was genau viermal weniger als der Aprilwert ist (1,1 Mrd. Dollar). Darüber informierte gestern die Zentralbank. Positive Änderung wurden in der Leistungsbilanz und der Kapitalbilanz festgestellt. So, war der Saldo der Leistungsbilanz zum ersten Mal seit Januar positiv (230 Mio. Dollar).

**Danke IWF**

Im Mai spielte der Posten “Transfers” eine wichtige Rolle bei der Bildung des positiven Saldos der Leistungsbilanz, wo ein reiner Zufluss von 415 Mio. Dollar (um 57% mehr als im Mai) gemessen wurde. Ein großer Teil der Zugänge wurde auf Rechnung des Verkaufs von Treibhausgasquoten an Japan über 204 Mio. Dollar erreicht.

Der Export und der Import setzten ihre Verringerung fort: ihre Volumina verringerten sich im Vergleich zum Mai letzten Jahres um 53,2% und 58,9%. Es verringerten sich die Lieferungen ins Ausland in allen Branchen, außer dem Maschinenbau, dessen Mengen stiegen um 8%. “Das zeugt von der hohen Volatilität im Markt: ein-zwei Geschäfte können den Anstieg des Exportes sicherstellen”, betonte Andrej Parchomenko, Ökonom bei “Concorde Capital”.

Hauptänderungen im positiven Sinne fanden im Bereich der Kapitalbilanz statt: der negative Saldo der Bilanz verringerte sich von 985 Mio. Dollar im April auf 505 Mio. im Mai. Die Zentralbank hob hervor, dass die Wiederaufwertung der Hrywnja einen positiven Einfluss auf den Zufluss an Ressourcen bei den Banken hatte: der mittlere gewichtete Kurs der Landeswährung wurde in Bezug auf den Dollar um 30 Kopeken stärker – von 7,94 auf 7,64 Hrynwja. Im Ergebnis betrug der reine Zufluss an Devisensorten aus anderen Sektoren in den Bankensektor 134 Mio. Dollar – das ist ein Rekord seit dem März des lang zurückliegenden Jahres 2005. Außerdem beruhigte die Investoren die Gewährung der nächsten Kredittranche des IWF in Höhe von 3,1 Mrd. Dollar. “Im Laufe des Mai hat sich der EMBI+ Ukraina Index um mehr als 500 Basispunkte verringert”, wird in der Mitteilung der Zentralbank hervorgehoben. ??“Auf Rechnung dessen betrug der rollover des Bankensektors (Niveau der Tilgung bereits aufgenommener Kredite auf Kosten neuer) bei Krediten und Obligationen 88% (wo es im April bei 49% lag).

**Ins Plus kommen wir nicht**

Analysten beeilen sich übrigens nicht mit Schlussfolgerungen. “So einen großen rollover im Mai – 88% – kann man mit der aktiven Anwerbung von untergeordneten Krediten durch die Banken bei ihren ausländischen Mutterstrukturen erklären. Doch das ist kein Indikator für eine Wiederbelebung des Vertrauens der Kreditgeber”, betont die Analystin der Investmentfirma “Renaissance Capital Ukraina”, Anastasija Golobatsch. Die Expertin sagt, dass ihren Berechnungen nach, die ukrainischen Unternehmen und Banken etwa 30 Mrd. Dollar bei ihren Auslandsverbindlichkeiten zahlen müssen: “Bestenfalls wird die Hälfte gezahlt. Doch sogar diese Summe wird einen ernsthaften Druck auf den Saldo der Kapitalbilanz ausüben. Daher prognostizieren wir einen Nullsaldo oder ein kleines Profizit der Leistungsbilanz in diesem Jahr, doch wird dies von einem Defizit der Kapitalbilanz nivelliert werden”.

**Wladimir Werbjanyj**

Quelle: **Delo**

Die Originalmitteilung (6 Seiten) der Zentralbank findet sich **hier**

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 475

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.